

Betriebsanleitung
Manuel d'utilisation
Istruzioni per l'uso
Instruction manual

Markisen
Stores bannes
Tende da sole
Awnings

Schenker
Storen



1. Einleitung



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anleitung bis zur Entsorgung gut auf bzw. geben Sie sie beim Verkauf mit.

Die Betriebsanleitung wurde erstellt, um eine einfache und sichere Handhabung der Markisen zu ermöglichen. Sie richtet sich in erster Linie an Endkunden (Bediener).

Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung.

1.1 Darstellungsmittel

Texte und Bilder sind in dieser Betriebsanleitung gleichberechtigte Informationsträger und daher gleichermaßen zu beachten. Komplexe Zusammenhänge und Sicherheitshinweise werden als Kombination von Text und Bild vermittelt.

Die folgenden Symbole werden eingesetzt, um wichtige Informationen hervorzuheben:

Für die Handhabung mit dem Produkt relevante Informationen



Verweise auf Links oder Anweisungen im Internet

In dieser Betriebsanleitung werden zwei Arten von Sicherheitshinweisen verwendet:

Allgemeine Sicherheitshinweise gelten in allen Zusammenhängen, das heißt unabhängig von der jeweiligen Tätigkeit.

Handlungsbezogene Sicherheitshinweise gelten hingegen nur bei bestimmten Handlungen.

Diese Sicherheitshinweise sind durch besondere Symbole und Signalwörter hervorgehoben und wie folgt aufgebaut:

⚠️ GEFAHR – Kennzeichnet eine Gefahr, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen **wird**, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden

⚠️ WARNUNG – Kennzeichnet eine Gefahr, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen **kann** wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

⚠️ VORSICHT – Kennzeichnet eine Gefahr, die zu weniger schweren Verletzungen führen kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



⚠️ ACHTUNG – Kennzeichnet eine Gefahr, die zu Sachschäden führen kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

1.2

Urheberrechte

Diese Betriebsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

Die Herstellung von Kopien auf Papier oder in digitaler Form sowie die Vermarktung oder Verbreitung von Inhalten ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des Herstellers als Inhaber der Urheberrechte verboten.

2. Sicherheit

Dieses Kapitel gibt wichtige Informationen zum sicheren Betrieb und zur sicheren Wartung der Markisen.

Es definiert die bestimmungsgemäße Verwendung und den betriebssicheren Zustand. Es informiert weiterhin über die besonderen Gefahren, die von den Markisen ausgehen können, sowie über allfällige Gefahrenbereiche.

Die Missachtung der Sicherheitshinweise kann zu Unfällen mit schwerwiegenden Personen- oder Sachschäden führen.

2.1 Bestimmungsgemässe Verwendung

Die Markisen dienen als Sonnen- und Blendschutz an Balkonen und Terrassen.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört ebenfalls die Einhaltung der folgenden Rahmenbedingungen:

- Betriebssicherer Zustand der Markisen
- Betrieb nur im Rahmen der technischen Auslegung
- Beachtung der Betriebsanleitung, speziell der Pflege- und Wartungshinweise.

Eine andere als die angegebene, oder eine darüber hinaus gehende Benutzung, gilt als nicht bestimmungsgemäss. Für daraus entstehende Schäden haftet der Hersteller nicht.

2.2 Betriebssicherer Zustand

Die Markisen dürfen nur in betriebs-sicherem Zustand und unter Beachtung dieser Betriebsanleitung betrieben werden. Der betriebssichere Zustand besteht, so lange alle der folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

- Keine offensichtlichen Schäden, Störungen oder Gefahrenquellen
- Die Markisen befinden sich im Originalzustand.

Ist der betriebssichere Zustand nicht mehr gegeben, so sind die Markisen unverzüglich außer Betrieb zu nehmen und gegen eine versehentliche oder bewusste Inbetriebnahme abzusichern.

2.3



Allgemeine Gefahren

Von den Markisen können die folgenden allgemeinen Gefahren ausgehen:

Gefährliche Spannung – Lebens- gefahr durch spannungsführende Teile! Kontakt mit spannungsführenden Teilen führt zu Tod durch Stromschlag oder schweren Verletzungen.

- Nur qualifiziertes Service- und Wartungspersonal darf Wartungs- und Reparaturarbeiten an elektrischen Teilen ausführen.
- Elektrische Teile vor Beginn von Wartungsarbeiten spannungsfrei schalten und gegeniedereinschalten sichern.
- Vor Beginn der Arbeiten elektrische Teile auf Spannungsfreiheit prüfen.



Quetsch- und Schergefahr – Ein- und Ausfahren der Markisen sowie Verstellbewegungen können zu Handverletzungen durch Quetschen oder Scheren führen.

- Nicht in sich bewegende Teile der Markise greifen.
- Fernbedienungen von Kindern fernhalten.



Absturzgefahr – Arbeiten in der Höhe bergen ein inhärentes Risiko von Abstürzen, die zu schweren Verletzungen führen können.

- Arbeiten in der Höhe nie ohne entsprechende Absturzsicherung durchführen.
- Arbeiten in grosser Höhe nur von qualifiziertem Personal ohne Höhenangst durchführen lassen.



Verletzungsgefahr – Zusätzliche Lasten an oder auf der Markise können zum Absturz der Markise und zu schweren Verletzungen führen.

- Keine Gegenstände anhängen oder Seilabspannungen anbringen.
- Nicht auf der Markise abstützen.
- Auf dem Markisentuch liegende Fremdkörper sofort beseitigen.



Verletzungsgefahr – Der Aufenthalt im Bereich der Markise während Starkwind oder Niederschlägen kann zu schweren Verletzungen führen, wenn die Markise oder deren Befestigung dabei über das zulässige Mass belastet wird.

- Fahren Sie die Markise bei starkem Wind oder einsetzendem Niederschlag umgehend ein.



Verletzungsgefahr – Im Ausfahrbereich der Markise dürfen sich keine Hindernisse befinden. Es besteht die Gefahr, dass Personen dort eingekquetscht werden.

- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich der Markisen frei ist, bevor Sie die Markisen ein- oder ausfahren.
- Beim Ausfahren nicht im Arbeitsbereich der Markise aufhalten.



Gefahr durch Vereisung – Im Winter besteht die Gefahr, dass sich auf bzw. an der Markise Eisplatten oder Eiszapfen bilden, die beim Herabfallen erhebliche Verletzungen verursachen können.

- Halten Sie sich im Winter nicht unter der Markise auf.
- Entfernen Sie Eisplatten und Eiszapfen sorgfältig.



Gefahr durch UV Strahlung – Markisen bieten keinen hundertprozentigen Schutz gegen UV Strahlung, die zu Haut- und Augenreizungen führen kann.

- Treffen Sie bei längerem Aufenthalt entsprechende Vorkehrungen.

2.4

Gefahr von Materialschäden



Starkwind – Eine zu hohe Windlast kann zu Schäden an den Markisen führen.

- Markisen nur innerhalb der Einsatzempfehlung Wind (siehe Anhang I auf Seite 29) betreiben.



Regenwasser – Bei Markisen mit einer Neigung von weniger als 15° können sich bei Regen Wasseransammlungen bilden, die zu Schäden an den Markisen führen.

- Markisen bei Regen einfahren.
- Nass gewordene Markisen nach dem Regen zum Trocknen ausfahren.



Vereisung – Ein Betrieb der Markisen bei Vereisung kann zu Schäden führen.

- Markisen im Winter vor der Bedienung auf Vereisung prüfen.
- Automatische Steuerungen bei Vereisungsgefahr auf manuellen Betrieb umstellen.

3. Funktion

Die Markisen dienen als Sonnen- und Blendschutz an Balkonen und Terrassen.

4. Montage



HINWEIS – Die Montage der Markisen muss durch entsprechend qualifiziertes Personal erfolgen.

Schäden durch eine nicht fachmännisch durchgeführte Montage fallen nicht in den Rahmen der gesetzlichen Gewährleistung / Garantie durch den Hersteller.

5. Bedienung



HINWEIS – Die Bedienung der Markisen ist generell gleich für alle hier behandelten Typen.

Sie unterscheidet sich jedoch in Details je nach Auslegung der Markise.

5.1 Markisen ausfahren / einfahren



ACHTUNG – Gefahr von Sachschäden.

Das Ausfahren der Markise bei zu hoher Windstärke kann zu Sachschäden führen. Bei Windgeschwindigkeiten oberhalb des empfohlenen Maximums (siehe Anhang I auf Seite 29) muss die Markise eingefahren werden bzw. bleiben.

Je nach Ausrüstung der Markisen erfolgt das Ein- / Ausfahren:

- manuell durch das Drehen an der Stangenkurbel des Handantriebs
- automatisch durch den eingebauten Walzenmotor.

Der Walzenmotor kann durch Schalter in Wandmontage oder eine Hand-Fernbedienung (je nach Auslegung) bedient werden.



ACHTUNG – Gefahr von Sachschäden.

Gegenstände im Bereich der Markisen können beim Ein-/Ausfahren beschädigt werden oder die Markise beschädigen. Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich der Markisen frei ist, bevor Sie die Markisen ein- oder ausfahren. Bewahren Sie Fernbedienungen ausserhalb der Reichweite von Kindern auf.

5.2 Betrieb mit automatischer Steuerung

Die Markisen können über eine automatische Steuerung im Rahmen der Gebäudeautomatisierung betrieben werden.



⚠ VORSICHT – Unerwarteter Anlauf.

Markisen mit automatischer Steuerung können unerwartet ein- oder ausfahren. Greifen Sie nicht in bewegliche Teile ein. Schalten Sie die Markisen auf manuellen Betrieb, bevor Sie Reinigungsarbeiten vornehmen.



ACHTUNG – Gefahr von Sachschäden.

Windsensoren können nicht vor plötzlichem Starkwind (Böen) schützen. Bei aufkommendem Unwetter die Markisen manuell einfahren und eingefahren lassen.



ACHTUNG – Gefahr von Sachschäden.

Ein Betrieb der Markisen bei Vereisung kann zu Schäden führen. Automatische Steuerungen bei Vereisungsgefahr auf manuellen Betrieb umstellen. Markisen im Winter vor der Bedienung auf Vereisung prüfen.

6. Reinigung

Übermässiger Schmutz kann zur Beeinträchtigung der Funktion der Gelenkarmmarkisen führen. Sie sollten diese daher regelmässig auf Verschmutzung kontrollieren und gegebenenfalls reinigen.

Für die Reinigungsarbeiten sind folgende Punkte zu berücksichtigen:



⚠ WARNUNG – Absturzgefahr. Beim Reinigen der Markise besteht erhöhte Verletzungsgefahr durch Abstürze aus erhöhter Lage. Verwenden Sie beim Reinigen der Markise nur trittsichere Leitern.



ACHTUNG – Gefahr von Sachschäden.

Die unsachgemässe Reinigung der Markisen kann zu Sachschäden führen. Die Markisen **nicht** mit einem Hochdruckgerät reinigen. Keine Reinigungsmittel in die Arme und den Antrieb gelangen lassen.

- Die Markise muss zur Reinigung stromlos geschaltet sein.
Schalten Sie die elektrische Netzzuleitung allpolig stromlos, indem Sie die zugehörige Stromkreissicherung entfernen bzw. den Sicherungsautomaten abschalten.
- Nach dem Reinigen muss die Markise unter Aufsicht als Testlauf in die obere und untere Endlage gefahren werden.

7. Wartung

Die Markisen sind grundsätzlich wartungsfrei.

An exponierten Orten ist eine periodische Kontrolle auf sichtbare Defekte vorzunehmen.

Inspektion oder Wartung von elektrischen Teilen muss von einem ausgebildeten Elektriker durchgeführt werden.

Nur Original-Ersatzteile verwenden!

8. Störungen

Folgende Störungsursachen sind möglich:

- Manipulation durch Personen die sich im Gefahrenbereich der Markise aufhalten.
- Mechanischer Defekt
- Starke Verschmutzung
- Defekt im elektrischen Bereich wie Motor, Kabel etc.
- Defekt an der Steuerung
- Wetterbedingt durch Schnee, Vereisung, Sturm etc.



⚠️ GEFAHR – Elektrischer Schock.
Störungen im elektrischen Bereich (Motor, Kabel etc.) erhöhen die Gefahr eines elektrischen Schocks. Schalten Sie defekte Markisen immer stromlos.



⚠️ VORSICHT – Unerwarteter Anlauf.
Störungen können zu unerwarteten Bewegungen elektrisch betriebener Markisen führen. Greifen Sie nicht in bewegliche Teile ein. Schalten Sie defekte Markisen stromlos.



Störungssuche und Reparaturen dürfen nur von speziell dafür ausgebildetem Personal durchgeführt werden. Wenden Sie sich im Störfall daher immer an

Schenker Storen Kundendienst Schweiz
24h-Hotline 0800 202 202

Kunden im Ausland: Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

9. Reparatur

Eine Reparatur wird erforderlich, wenn die Markise einen Defekt aufweist, der ihre weitere Verwendung verunmöglicht.

Eine defekte Markise darf nicht mehr betrieben werden, bis der Defekt behoben worden ist. Schalten Sie daher die Markise spannungsfrei und sichern Sie sie gegen Wiedereinschalten.

Reparaturen dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen.

Schweiz: <https://www.storen.ch/de/reparatur/>

Kunden im Ausland: Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

10. Demontage und Entsorgung



⚠️ GEFAHR – Elektrischer Schock.
Arbeiten an elektrischen Teilen (Motor, Kabel etc.) bergen die Gefahr eines elektrischen Schocks. Die Demontage von elektrischen Teilen darf nur von entsprechend qualifiziertem Personal vorgenommen werden.



⚠️ WARNUNG – Gelenkarm steht unter Federspannung! Beim Demontieren der Markise besteht erhöhte Verletzungsgefahr durch versehentliches Öffnen der Gelenkarme. Arme nur durch qualifiziertes Personal und bei geöffneter Markise demontieren.



⚠️ VORSICHT – Gefahr von Handverletzungen. Scharfkantige oder korrodierte Teile führen zu einer erhöhten Verletzungsgefahr. Es wird empfohlen, die Demontage der Markisen von entsprechend qualifiziertem Personal vornehmen zu lassen.



Für die Entsorgung der verschiedenen Bauteile sind die nationalen gesetzlichen Bestimmungen zu beachten.

11. Konformitätserklärung

Die Konformitätserklärung befindet sich in diesem Dokument auf Seite 28.

1. Introduction



Veuillez lire ce manuel avant la première utilisation de votre produit. Conservez-le jusqu'à l'élimination du produit ou confiez-le à l'acheteur en cas de revente.

Le manuel d'utilisation a été rédigé pour que vous puissiez manipuler les stores en toile facilement et en toute sécurité. Le manuel s'adresse aux clients finaux (utilisateurs) en première instance.

Les dommages causés par le non-respect des instructions de fonctionnement et d'entretien ne sont pas couverts par la garantie.

1.1

Outils de représentation

Les textes et les images sont des supports d'information équivalents dans ce manuel d'utilisation. Il convient donc d'y prêter attention à égale mesure. Les interactions complexes et les consignes de sécurité sont représentées par une combinaison de texte et d'images.

Les symboles suivants sont utilisés pour faire ressortir des informations importantes:



Informations pertinentes pour la manipulation du produit



Renvois à des liens ou à des consignes sur Internet

Deux types de consignes de sécurité sont employés dans ce manuel d'utilisation:

Les *Consignes de sécurité générales* s'appliquent dans tous les contextes, c'est-à-dire indépendamment de l'activité en question.

Les *consignes de sécurité liées à une action* s'appliquent en revanche uniquement à certaines actions. Ces consignes de sécurité sont identifiées par des symboles et des mots de signalisation particuliers.



1.2

Elles sont construites comme suit:

⚠ DANGER – Signifie un danger qui causera la mort ou de graves blessures si les précautions appropriées ne sont pas prises.

⚠ AVERTISSEMENT – Signifie un danger **susceptible** de causer la mort ou de graves blessures si les précautions appropriées ne sont pas prises.

⚠ ATTENTION – Signifie un danger pouvant causer des blessures moins graves si les précautions appropriées ne sont pas prises.

AVIS – Signifie un danger susceptible de provoquer des dégâts matériels si les précautions appropriées ne sont pas prises.

Droits d'auteurs

Ce manuel d'utilisation est protégé par la législation sur les droits d'auteurs.

La fabrication de copies sur du papier ou sous forme numérique ainsi que la commercialisation ou la diffusion de contenus sont interdites sans le consentement préalable écrit du fabricant en tant que détenteur des droits d'auteur.

2. Sécurité

Ce chapitre fournit d'importantes informations concernant l'exploitation sûre et l'entretien sûr des stores bannes.

Il définit l'utilisation conforme à l'affectation et l'état de fonctionnement sûr des stores. Il informe le lecteur des dangers particuliers qui sont susceptibles d'être associés aux stores ainsi que des éventuelles zones dangereuses.

L'inobservation des consignes de sécurité peut conduire à des accidents susceptibles d'être accompagnés par de graves blessures corporelles ou par d'importants dégâts matériels.

2.1 Utilisation conforme à l'affectation

Les stores bannes servent de protection contre le soleil et l'éblouissement sur les balcons et les terrasses.

Le respect des conditions-cadres suivantes fait également partie de l'utilisation conforme à l'affectation.

- État de fonctionnement sûr des stores
- Exploitation uniquement dans le cadre du dimensionnement technique
- Observation du manuel d'utilisation, en particulier des consignes d'entretien et de maintenance.

Toute utilisation autre que celle indiquée ou toute utilisation dépassant le cadre prescrit est considérée comme non conforme à l'affectation. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux éventuels dommages qui en résulteraient.

2.2 État de fonctionnement sûr

Les stores bannes ne doivent être exploités que dans un état de fonctionnement sûr et en tenant compte de ce manuel d'utilisation. L'état de fonctionnement sûr prévaut tant que toutes les conditions suivantes sont réunies:

- Absence de dégâts, de dérangements ou de sources de dangers manifestes
- Les stores bannes sont dans leur état d'origine.

Si l'état de fonctionnement sûr n'est plus garanti, il faut immédiatement mettre les stores bannes hors service et les condamner pour en empêcher toute remise en service accidentelle ou délibérée.

2.3

Dangers généraux

Les dangers généraux suivants sont susceptibles d'être associés à des stores bannes:



Tension dangereuse – Danger de mort dû à des pièces conductrices de l'électricité! Tout contact avec des pièces conductrices de l'électricité provoque la mort par électrocution ou de graves blessures.

- Seul du personnel de service et d'entretien qualifié a le droit d'effectuer des travaux de réparation sur des composants électriques.
- Déconnecter les composants électriques avant les travaux d'entretien et les condamner pour en empêcher toute reconnexion.
- Avant le début de travaux sur des composants électriques, s'assurer de l'absence de tension.



Risque d'écrasement et de cisaillement – L'abaissement et la montée des stores ainsi que des mouvements de réglage peuvent entraîner des blessures aux mains par écrasement ou cisaillement.

- Ne pas placer ses mains dans les pièce en mouvement des stores.
- Tenir la télécommande hors de portée des enfants.



Risque de chute – Les travaux en hauteur sont associés à un risque inhérent de chute susceptible de causer de graves blessures.

- Ne jamais effectuer de travaux en hauteur sans protection correspondante contre les chutes.
- Les travaux effectués à de très grandes hauteurs ne doivent être réalisés que par du personnel formé non sujet au vertige.



Risque de blessure – Des charges supplémentaires sur le store peuvent entraîner la chute du store et provoquer des blessures graves.

- Ne pas accrocher d'objets ni installer de haubans.
- Ne pas s'appuyer sur le store.
- Éliminer immédiatement les corps étrangers se trouvant sur la toile du store.



Risque de blessure – Rester dans la zone du store pendant un vent fort ou des précipitations peut entraîner des blessures graves si le store ou sa fixation sont soumis à une charge supérieure à la limite autorisée.

- Rentrer immédiatement le store en cas de vent fort ou de début de précipitations.



Risque de blessure – Aucun obstacle ne doit se trouver dans la zone de déploiement du store. Il y a un risque que des personnes soient coincées.

- Assurez-vous que la zone de travail des stores est libre avant de les rentrer ou de les sortir.
- Ne pas se tenir dans la zone de travail du store lors de son déploiement.



Danger du givre – En hiver, il y a un risque de formation de plaques de glace ou de glaçons sur le store, qui peuvent provoquer des blessures importantes en cas de chute.

- Ne restez pas sous le store en hiver.
- Enlevez soigneusement les plaques de glace et les pics de glace.



Danger des rayons UV – Les stores n'offrent pas une protection à 100% contre les rayons UV, qui peuvent provoquer des irritations de la peau et de.

- Prenez les dispositions nécessaires en cas de séjour prolongé

2.4

Risque de dégâts matériels



Vent violent – Une charge au vent trop élevée peut occasionner des dégâts sur les stores.

- N'exploiter les stores que dans les limites des recommandations liées au vent (voir Annexe I en page 30).



Eau de pluie – En cas de pluie, des accumulations d'eau peuvent se former sur les stores dont l'inclinaison est inférieure à 15°, ce qui peut les endommager.

- Rentrer les stores en cas de pluie.
- Déployer les stores mouillés après la pluie pour les faire sécher.

3. Fonction

Les stores servent de protection contre le soleil et l'éblouissement sur les balcons et les terrasses.

4. Montage



REMARQUE – Seul du personnel formé est habilité à monter les stores.

Les dégâts occasionnés par un montage non conforme ne sont pas couverts par la garantie légale ou la garantie du fabricant.

5. Utilisation



REMARQUE – L'utilisation des stores est généralement identique pour tous les types abordés ici.

Elle se différencie toutefois dans les détails en fonction du dimensionnement des stores.

5.1 Abaisser / remonter les stores



⚠ ATTENTION – Risque de blessure.

Se faire coincer les mains entre des pièces en mouvement peut entraîner des blessures. Veillez à ne pas interférer avec des pièces en mouvement avant d'abaisser ou de remonter les stores. Faites particulièrement attention aux enfants.



AVIS – Risque de dégâts matériels.

L'abaissement du store en cas de vent trop violent peut occasionner des dégâts matériels. Remontez le store ou laissez-le dans sa position abaissée si la vitesse du vent dépasse le maximum recommandé (voir Annexe I en page 30).

L'abaissement / la remontée des stores dépend de l'équipement:

- manuellement en tournant la manivelle de l'actionnement manuel
- automatiquement grâce au moteur du rouleau intégré.

Le moteur du rouleau peut être contrôlé depuis un interrupteur monté sur la façade ou à l'aide d'une télécommande portative (en fonction de la conception).



AVIS – Risque de dégâts matériels. Des objets placés dans la zone des stores peuvent être endommagés lors de l'abaissement ou endommager le store. Assurez-vous que l'espace de travail des stores soit libre avant de les abaisser. Conservez la télécommande hors de portée des enfants.

5.2 Exploitation à l'aide d'une commande automatique

Les stores peuvent être exploités à l'aide d'une commande automatique dans le cadre de l'automatisation du bâtiment.



⚠ ATTENTION – Démarrage inopiné

Les stores avec commande automatique peuvent s'abaisser ou se relever de manière inopinée. Ne placez pas vos mains dans des pièces mobiles. Basculez en mode manuel avant de procéder à des travaux de nettoyage des stores.



AVIS – Risque de dégâts matériels. Des anémomètres ne sont pas en mesure de protéger la marquise contre des vents violents (rafales) inopinés. Abaissez les stores ou laissez-les abaissés en cas de mauvais temps imminent.

6. Nettoyage

Un encrassement excessif peut nuire au bon fonctionnement des stores bannes. Il convient donc de contrôler régulièrement l'état de saleté des stores et de les nettoyer si nécessaire.

Les points suivants doivent être respectés au niveau des travaux de nettoyage:



⚠ AVERTISSEMENT – Risque de chute. En raison de la possibilité de chute depuis une position élevée vers l'intérieur ou par la fenêtre, le nettoyage des stores peut être particulièrement dangereux. N'utilisez que des échelles sûres lors du nettoyage du store.



AVIS – Risque de dégâts matériels. Le nettoyage non conforme du store peut occasionner des dégâts matériels. Il ne faut **pas** nettoyer les stores à l'aide d'un nettoyeur haute pression. Ne pas laisser pénétrer des produits de nettoyage dans les pièces mobiles ou le dispositif d'actionnement.

Le store doit être mise hors tension pour le nettoyage.

- Mettez hors tension tous les pôles de la ligne d'alimentation électrique en enlevant les fusibles des circuits associés ou en éteignant l'automate à fusibles.
- Après le nettoyage, le store doit être déplacé dans la position finale supérieure et inférieure en tant que test de fonctionnement sous surveillance.

7. Entretien

Les stores ne demandent en principe aucun entretien.

Dans les zones exposées, une vérification périodique des défauts visibles par l'utilisateur est nécessaire.

L'inspection ou la maintenance des composants électriques doit être effectuée par un électricien qualifié.

N'utiliser que des pièces de rechange d'origine!

10. Dérangements

Les causes de dérangement suivantes sont possibles:

- La manipulation par des personnes se trouvant dans la zone de danger du store.
- Défaut mécanique
- Forte contamination
- Défaut électrique au moteur, câble, etc.
- Commande défectueuse
- Problèmes dus aux conditions météorologiques telles que de la neige, du givre, une tempête, etc.



⚠ DANGER – Décharge électrique.

Des dérangements du système électrique (moteur, câbles, etc.) accroissent le risque d'une décharge électrique. Débranchez toujours les stores défectueux.



⚠ ATTENTION – Démarrage inopiné.

Des dérangements sont susceptibles de provoquer des mouvements inopinés des stores électriques. Ne placez pas vos mains dans des pièces mobiles. Débranchez les stores défectueux.



Les recherches de dérangements et les réparations ne doivent être effectuées que par du personnel spécialement formé à cet effet. En cas de dérangement, adressez-vous par conséquent toujours

Service clients Schenker Storen Suisse
24h-Hotline 0800 202 202

Clients à l'étranger: Veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé.

8. Réparation

Une réparation s'impose quand le store présente un défaut rendant son utilisation ultérieure impossible.

Un store défectueux ne doit plus être utilisé jusqu'à ce que le défaut soit éliminé. Mettez par conséquent le store hors tension et condamnez-le pour éviter toute remise sous tension.

Les réparations ne doivent être effectuées que par du personnel spécialement formé à cet effet.

Suisse: <https://www.storen.ch/fr/service/repairation/>

Clients à l'étranger: Veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé.

9. Démontage et élimination



⚠ DANGER – Décharge électrique.

Des travaux effectués sur des composants électriques (moteur, câbles, etc.) présentent un risque de décharge électrique. Le démontage de composants électriques ne doit être effectué que par du personnel spécialement formé à cet effet.



⚠ AVERTISSEMENT – Le bras articulé est sous tension de ressort!

Lors du démontage du store, il existe un risque accru de blessure par l'ouverture accidentelle des bras articulés. Démontage seulement par du personnel formé et le store en position ouverte.



⚠ ATTENTION – Risque de blessures aux mains. Les pièces ayant des bords coupants ou les pièces rouillées présentent un risque accru de blessure. Il est conseillé de confier le démontage des stores à du personnel spécialement formé à cet effet.



11. Déclaration de conformité

La déclaration de conformité est incluse dans ce document à la Page 28.

1. Introduzione



Leggere con attenzione queste istruzioni prima del primo utilizzo. Conservare le istruzioni fino allo smaltimento o consegnarle a un eventuale acquirente in caso di vendita.

Le istruzioni per l'uso sono state redatte per permettere un utilizzo facile e sicuro delle tende a sole. Sono destinate principalmente ai clienti finali (utenti).

I danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso e la manutenzione non sono soggetti a garanzia.

1.1 Mezzi di rappresentazione

In queste istruzioni per l'uso i testi e le immagini sono supporti informativi di pari importanza e devono essere rispettati in modo equivalente. Le interrelazioni complesse e le avvertenze di sicurezza vengono indicate come combinazione di testo e immagini.

I seguenti simboli vengono utilizzati per evidenziare informazioni importanti:



Informazioni importanti per l'utilizzo del prodotto



Riferimenti a link o a istruzioni su Internet

In queste istruzioni per l'uso vengono utilizzati due tipi di avvertenze di sicurezza:

Le avvertenze di sicurezza generali valgono in tutti i contesti, ovvero indipendentemente dall'attività.

Le avvertenze di sicurezza relative a delle azioni valgono invece solo per determinate azioni.



1.2

Queste avvertenze di sicurezza sono evidenziate da speciali simboli e parole di segnalazione e sono strutturate come segue:

PERICOLO – Indica un pericolo che **provoca** la morte o lesioni gravi se non si prendono le dovute precauzioni.

AVVERTENZA – Indica un pericolo che **può provocare** la morte o lesioni gravi se non si prendono le dovute precauzioni.

ATTENZIONE – Indica un pericolo che **può provocare** lesioni meno gravi se non si prendono le dovute precauzioni.

AVVISO – Indica un pericolo che può provocare danni materiali se non si prendono le dovute precauzioni.

Diritto d'autore

Queste istruzioni per l'uso sono protette dal diritto d'autore.

Non è consentita la realizzazione di copie cartacee o in formato digitale, la commercializzazione o la diffusione di contenuti senza il previo consenso scritto del produttore in qualità di titolare dei diritti d'autore.

2. Sicurezza

Questo capitolo fornisce informazioni importanti sul funzionamento e la manutenzione sicuri delle tende a sole.

Definisce l'impiego corretto e le condizioni operative sicure. Fornisce inoltre informazioni sui particolari pericoli che possono derivare dalle tende, nonché su possibili aree di pericolo.

La mancata osservanza delle avvertenze di sicurezza può provocare incidenti con gravi lesioni personali o danni materiali.

2.1 Impiego corretto

Le tende a sole servono come protezione dal sole e dall'abbagliamento su balconi e terrazze.

Fa parte dell'impiego corretto anche il rispetto delle seguenti condizioni generali:

- Condizioni operative sicure delle tende
- Funzionamento solo nell'ambito della progettazione tecnica
- Rispetto delle istruzioni per l'uso, in particolare delle istruzioni di cura e di manutenzione.

Qualsiasi utilizzo diverso o che esuli da quanto specificato è considerato improprio. Il produttore non risponde dei danni risultanti da un utilizzo non conforme.

2.2 Condizioni operative sicure

Le tende a sole possono essere azionate esclusivamente in condizioni operative sicure e nel rispetto di queste istruzioni per l'uso. Le condizioni operative sicure sussistono finché sono soddisfatte tutte le seguenti condizioni:

- Nessun danno, guasto o fonte di pericolo visibili
- Le tende a sole si trovano nello stato originale.

Se le tende a sole non sono più in condizioni operative sicure, devono essere messe immediatamente fuori servizio e assicurate contro la messa in funzione accidentale o intenzionale.

2.3

Pericoli generali

Dalle tende a sole possono derivare i seguenti pericoli generali:



Tensione pericolosa – Pericolo di morte a causa di componenti sotto tensione! Il contatto con componenti sotto tensione provoca morte per folgorazione o gravi ferite.

- Solo il personale qualificato del servizio di assistenza e manutenzione può effettuare lavori di manutenzione e riparazione su componenti elettrici.
- Prima di iniziare i lavori di manutenzione togliere la tensione ai componenti elettrici e metterli al sicuro dalla riattivazione.
- Prima di iniziare i lavori su componenti elettrici verificare l'assenza di tensione.



Pericolo di schiacciamento e di taglio – Il ritiro e l'estensione delle tende e i movimenti di regolazione possono causare lesioni alle mani dovute a schiacciamento o taglio.

- Non toccare le parti mobili della tenda.
- Tenere i telecomandi fuori dalla portata dei bambini.



Pericolo di caduta – I lavori in altezza comportano un rischio intrinseco di cadute che possono provocare gravi lesioni.

- Non svolgere mai lavori in altezza senza le protezioni anticaduta adatte.
- Far svolgere lavori a grandi altezze esclusivamente da personale addestrato che non soffra di vertigini.



Pericolo di lesioni – Carichi aggiuntivi sulla o sulle tende da sole possono provocare la caduta della tenda e causare gravi lesioni.

- Non appendere alcun oggetto o fissare sostegni in corda.
- Non appoggiare sulla tenda da sole.
- Rimuovere immediatamente eventuali corpi estranei presenti sul tessuto della tenda.



Pericolo di lesioni – La permanenza nell'area della tenda da sole in caso di forte vento o precipitazioni può causare gravi lesioni se il fissaggio della tenda da sole viene caricato oltre il limite consentito.

- Ritirate immediatamente la tenda in caso di vento forte o di precipitazioni.



Pericolo di lesioni – Nell'area di estensione della tenda non devono esserci ostacoli. C'è il rischio di schiacciare le persone.

- Assicurarsi che l'area di lavoro delle tende da sole sia libera prima di ritirarle o estenderle.
- Non sostare nell'area di lavoro della tenda quando è estesa.



Pericolo di formazione di ghiaccio – In inverno, c'è il rischio che si formino lastre di ghiaccio o ghiaccioli sulla tenda o intorno ad essa, che possono causare gravi lesioni in caso di caduta..

- Non stare sotto la tenda da sole in inverno.
- Rimuovere con cura le lastre di ghiaccio e i ghiaccioli.



Pericolo da radiazioni UV – Le tende da sole non offrono una protezione al 100% dai raggi UV, che possono causare irritazioni alla pelle e agli occhi.

Organizzare in modo appropriato i soggiorni più lunghi.

2.4

Pericolo di danni materiali



Forte vento – Un carico del vento troppo elevato può danneggiare le tende.

- Azionare le tende solo entro le raccomandazioni d'uso in caso di vento (vedere Allegato I a pagina 31).



Acqua piovana – Nel caso di tende da sole con una pendenza inferiore a 15°, in caso di pioggia l'acqua può accumularsi e danneggiare le tende da sole..

- Ritirare le tende da sole in caso di pioggia..
- Estendere le tende da sole bagnate per farle asciugare dopo la pioggia.

3. Funzione

Le tende da sole servono a proteggere dal sole e dall'abbagliamento balconi e terrazze.

4. Montaggio



AVVISO – Le tende devono essere montate da personale addestrato a tale scopo.

I danni causati da un montaggio non professionale non rientrano nell'ambito della garanzia legale del produttore.

5. Comando



AVVISO – Generalmente il comando delle tende è uguale per tutti i tipi qui indicati.

Tuttavia si differenzia nei dettagli a seconda della versione della tenda.

5.1 Estensione / ritrazione della tenda da sole



⚠ ATTENZIONE – Pericolo di lesioni.

Se le mani restano incastrate tra le parti mobili si possono provocare lesioni. Assicurarsi di non toccare le parti mobili prima di estendere o ritrarre le tende a sole. Prestare particolare attenzione ai bambini.



Avviso – Pericolo di danni materiali. In caso di forza del vento troppo elevata l'abbassamento della tenda può provocare danni materiali. In caso di velocità del vento superiore a quella massima consigliata (vedere allegato), sollevare la tenda e lasciarla chiusa.

A seconda dell'equipaggiamento di ritrarre / estendere la tenda da sole avviene:

- In modo manuale, ruotando la manovella ad asta dell'azionamento manuale
- In modo automatico, con il motore tubolare integrato.

Il motore tubolare può essere azionato con un interruttore montato al muro o un telecomando manuale (a seconda del modello).



AVVISO – Pericolo di danni materiali. Gli oggetti che si trovano nell'area delle tende da sole o il tenda possono essere danneggiati quando le tende da sole vengono abbassate. Prima di estensione le tende da sole, assicurarsi che l'area di movimento delle tende sia libera. Tenere i telecomandi fuori dalla portata dei bambini.

5.2 Funzionamento con comando automatico

Le tende possono essere azionate tramite un comando automatico nell'ambito dell'automazione degli edifici.



⚠ ATTENZIONE – Avvio inaspettato.

Le tende da sole con comando automatico possono sollevarsi o abbassarsi inaspettatamente. Non toccare mai le parti mobili. Prima di effettuare i lavori di pulizia, impostare il funzionamento manuale delle tende da sole.



Avviso – Pericolo di danni materiali. I sensori del vento non possono proteggere da vento forte improvviso (folate). In caso di comparsa di maltempo sollevare le tende manualmente e lasciarle chiuse.

6. Pulizia

Un'eccessiva sporcizia può compromettere il funzionamento delle tende a sole. È quindi necessario controllare regolarmente che non siano sporchi e, se necessario, pulirli.

Per la pulizia vanno tenuti in considerazione i seguenti punti:



⚠ AVVERTENZA – Pericolo di caduta. Durante la pulizia della tenda da sole sussiste un maggiore pericolo di lesioni a causa di cadute da posizione elevata nella stanza o dalla finestra. Per la pulizia della tenda utilizzare solo scale stabili.



Avviso – Pericolo di danni materiali. La pulizia impropria della tenda può causare danni materiali. **Non** pulire le tende con una macchina ad alta pressione. Le guide e il motore non devono venire a contatto con detergenti.

- Per la pulizia la tenda deve essere scollegata dalla corrente.
- Per scollegare l'alimentazione elettrica su tutti i poli, staccare il fusibile del circuito elettrico o il disgiuntore.
- Dopo la pulizia, portare la tenda in posizione finale in alto e in basso per verificarne il funzionamento.

7. Manutenzione

Generalmente le tende non necessitano di manutenzione.

Sui punti esposti occorre eseguire un controllo periodico dei difetti visibili.

L'ispezione o la manutenzione dei componenti elettrici deve essere eseguita da un elettricista qualificato.

Utilizzare solo parti di ricambio originali!

8. Guasti

Sono possibili le seguenti cause di guasto:

- Manipolazione da parte di persone che si trovano nell'area di movimento della tenda.
- Guasto meccanico degli organi movimento
- Insudiciamento forte
- Guasto di componenti elettrici quali motore, cavi ecc.
- Guasto dei comandi
- Intemperie quali neve, ghiaccio, temporale ecc.



⚠ PERICOLO – Scarica elettrica.

Guasti di componenti elettrici (motore, cavi ecc.) aumentano il pericolo di una scarica elettrica. Scollegare sempre dall'alimentazione elettrica le tende guaste.



⚠ ATTENZIONE – Avvio inaspettato. I guasti possono portare a movimenti imprevisti delle tende azionate elettricamente. Non toccare mai le parti mobili. Scollegare dall'alimentazione le tende guaste.



La ricerca di guasti e le riparazioni possono essere eseguite esclusivamente da personale qualificato. In caso di guasti contattare sempre a

Servizio clienti Schenker Storen Svizzera

24h-Hotline 0800 202 202

Clienti all'estero: Rivolgersi al proprio rivenditore specializzato.

9. Riparazione

Una riparazione diviene necessaria quando la tenda presenta un guasto che ne impedisce l'utilizzo.

Una tenda guasta non può essere utilizzata fino a quando il guasto non è stato riparato. Scollegare quindi la tenda dall'alimentazione elettrica e assicurarla contro la riaccensione.

Le riparazioni possono essere eseguite esclusivamente da personale qualificato.

Svizzera: <https://www.storen.ch/it/storen-ch-it/storench-it/servizio/riparazione/>

Clienti all'estero: Rivolgersi al proprio rivenditore specializzato.

10. Smontaggio e smaltimento



⚠ PERICOLO – Scarica elettrica.

Lavori su componenti elettrici (motore, cavi ecc.) nascondono il pericolo di una scarica elettrica. Lo smontaggio di componenti elettrici può essere eseguito esclusivamente da personale adeguatamente qualificato.



⚠ AVVERTENZA – Il braccio pieghevole è sottoposto alla tensione della molla! Quando si smonta la tenda da sole, aumenta il rischio di lesioni dovute all'apertura accidentale dei bracci pieghevoli. Smontaggio dei bracci solo da personale addestrate e in posizione aperta.



⚠ ATTENZIONE – Pericolo di lesioni alle mani. Componenti taglienti o corrosi portano a un maggiore pericolo di lesioni. Si consiglia di far smontare le tende da personale adeguatamente addestrate.



Per lo smaltimento dei vari componenti è necessario fare riferimento alla legislazione nazionale.

11. Dichiarazione di conformità

La dichiarazione di conformità è inclusa in questo documento su Pagina 28.

1. Introduction



Please read the instructions carefully before using the awning for the first time. Keep these instructions in a safe place until the product is disposed of and/or pass them on to the new owner if the awning is sold on.

This instruction manual has been provided to facilitate the safe and easy use of the awning. It has been designed for the end user (operator).

Damages caused by non-observance of the operating and maintenance instructions are not covered by the warranty.

1.1 Explanatory methods

Both text and images are used in this instruction manual to convey the information and therefore both must be heeded to the same degree. Complex contexts and safety instructions are explained with the help of both text and images.

The following icons are used to highlight important information:



Information regarding the handling of the product



References to links or instructions on the Internet

Two kinds of safety instructions are used in this instruction manual:

General safety instructions apply in all contexts, i.e. regardless of the respective activity.

Safety instructions concerning the operation however, only apply to certain actions.

These safety instructions are explained using specific icons and signal words and follow the format shown below:

⚠ DANGER – This indicates an imminent risk that **will** result in death or serious injury if the appropriate precautions are not taken.

⚠ WARNING – This indicates an imminent risk that **could** result in death or serious injury if the appropriate precautions are not taken.

⚠ CAUTION – This indicates a risk that could result in a minor injury if the appropriate precautions are not taken.



NOTICE – This indicates a risk that could result in damage to property if the appropriate precautions are not taken.

1.2

Copyright

This instruction manual is protected by copyright laws.

It is prohibited to make hard copies or digital copies of the manual as well as market or distribute its contents without the prior written consent of the manufacturer as owner of the copyright.

2. Safety

This chapter provides important information for the safe operation and maintenance of the awning.

It sets out the intended use and the conditions for an operationally safe condition. It also provides information on the specific risks that may arise with the use of the awning as well as any danger zones.

Failure to observe the safety instructions could result in accidents causing serious injury to persons or damage to property.

2.1

Intended use

The awning is designed for sun and glare protection on balconies and terraces.

Compliance with the following conditions also falls under the stipulations for intended use:

- Operationally safe condition of the awnings
- Operated only within the scope of its technical design
- Observance of the instruction manual, in particular the care and maintenance instructions.

All other uses deviating from or not specified as its intended use, are considered to be improper use. The manufacturer is not liable for the resulting damages.

2.2

Operationally safe condition

The awning may only be operated when it is in an operationally safe condition and under observance of this instruction manual. The operationally safe condition is ensured when all of the requirements below are fulfilled:

- There are no obvious damages, faults or hazards
- The awning is in its original condition.

If the conditions are no longer operationally safe, the awning must be stopped at once and secured against accidentally or intentionally starting up again.

2.3

General dangers

The awning could pose the following dangers:



Dangers due to live current – Risk of death from live parts! If a person comes into contact with the live parts, this could result in fatal consequences or serious injuries.

- Only qualified service and maintenance personnel may carry out maintenance and repair work on electrical parts.
- Switch off all electrical parts before all maintenance work and secure them against switching on again.
- Before starting the work, check the electrical parts are not live.



Risk of crushing or cutting – When extending or retracting the awning, or adjusting its setting, injuries may be sustained to the hand as it may get pulled inside and crushed or cut.

- Do not reach into the moving parts of the awning.
- Keep remote controls away from children.



Risk of falling – Falling is a risk inherent with working at height and could result in serious injuries.

- Never carry out any work at height without the corresponding fall protection.
- Only trained personnel who do not suffer from a fear of heights should work in high positions.



Risk of injury – Staying in the area of the awning during strong winds or precipitation can lead to serious injuries if the awning attachment is loaded beyond the permissible extent.

- Retract the awning immediately in case of strong wind or precipitation.



Risk of injury – Additional loads on or on the awning can cause the awning to fall and lead to serious injuries.

- Do not hang any objects or attach any rope bracing.
- Do not lean on the awning.
- Immediately remove any foreign objects on the awning fabric..



Risk of injury – There must be no obstacles in the extension area of the awning. There is a risk of people being crushed there.

- Make sure that the working area of the awnings is clear before you retract or extend the awnings.
- Do not stand in the working area of the awning when it is being extended.



Danger due to icing – During winter, there is a risk of ice plates or icicles forming on or around the awning, which can cause serious injuries if falling down.

- Do not stay under the awning in winter.
- Carefully remove ice sheets and icicles.



Danger due to UV radiation – Awnings do not offer 100% protection against UV radiation, which can cause skin and eye irritation.

- Take appropriate precautions when staying longer times under the awning.

2.4 Risk of damage to property



Strong wind – High wind loads can damage the awnings.

- Only operate the awning within the wind speeds recommended for its use (see Annex I on page 32).



Rain water – In the case of awnings with a slope of less than 15°, water may accumulate during rain, causing damage to the awnings.

- Retract the awnings when rain starts.
- Extend wet awnings to dry after rain.



Icing over – Operating the awnings in icy conditions can result in damages.

- In winter, check if the awning has iced over anywhere.
- The automatic controller must be switched off and the system turned to manual mode if there is risk of frost.

3. Function

The awnings serve as sun and glare protection on balconies and terraces.

4. Installation



NOTE – The awning must be installed by appropriately trained personnel.

Damages resulting from installations not carried out professionally are not covered by the manufacturer's statutory warranty or guarantee.

5. Operation



NOTE – The operation of the awning is generally the same for all the types covered here.

However, some of the minor details may vary depending on the layout of the awning.

5.1



Lowering/raising the awning

CAUTION – **Risk of injury.** Hands may be injured if they get trapped between the moving parts. Make sure nobody is reaching into moving parts before lowering or raising the awning. Pay special attention to children.



NOTICE – Risk of damage to property.

Lowering the awning when the wind force is too high may result in damage to property. The awning must be raised and/or remain raised during winds speeds exceeding the recommended maximum (see Annex I on page 32).

The procedure for lowering / raising the awning depends on the equipment it is fitted with:

- manually by turning the crank rod on the manual drive
- automatically using the built-in tubular motor.
- The tubular motor can be operated by a switch for wall-mounted installations or a hand-held remote control (depending on the layout).



NOTICE – Risk of damage to property.

Items located near the awning or the awning may be damaged when it is being extended or retracted. Make sure that the work area of the awning is empty before extending it. Keep remote controls out of reach of children.

5.2

Operated with an automatic controller

The awning can be operated using an automatic controller within the context of building automation.



⚠ CAUTION – Unexpected start-up.

Awnings with an automatic controller can start to move unexpectedly. Do not reach into moving parts. Switch the awnings to manual mode before carrying out any cleaning jobs.



NOTICE – Risk of damage to property.

Wind sensors cannot protect the awning against sudden high winds (gusts). If storms are forecast, manually retract the awning and leave it in the retracted state.

6. Cleaning

Excessive dirt can lead to impairment of the function of the folding arm awnings. You should therefore check them regularly for dirt and clean them if necessary.

The following points need to be considered for cleaning purposes:



⚠ WARNING – Risk of falling. When cleaning the awning there is a high risk of injury by falling from an elevated position into the interior space or out of the window. Only use slip-resistant ladders when cleaning the awning.



NOTICE – Risk of damage to property. If a awning is not properly cleaned, it cause damage to property. Do **not** clean the awnings with a high-pressure appliance. Do not let any detergent get into the guides and drive.

- The awning must not be live when it is being cleaned.
- Turn off the power supply to the electrical supply line by removing the associated circuit breaker and/or by turning off the fuse.
- After it has been cleaned, the awning must be moved into the upper and lower end position for a monitored test run.

7. Maintenance

The awnings are essentially maintenance-free.

Periodic inspections need to be carried out for visible defects in exposed areas.

A trained electrician must carry out the inspection or maintenance of electrical parts.

Only use original spare parts!

8. Faults

Below is a list of the possible causes for the fault:

- Manipulation by persons who remain in the danger zone of the awning.
- Mechanical defect of moving components
- Extremely dirt
- Defect in an electrical component, such as the motor, cables, etc.
- Defect in the control
- Caused by the weather: snow, icing over, storm, etc.



⚠ DANGER – Electric shock. Faults in areas with electrics (e.g. motor, cables, etc.) inherently entail the risk of electric shocks. Always turn defective awnings off so they are without power.



⚠ CAUTION – Unexpected start-up. Faults can cause unexpected movements in electrically operated awnings. Do not reach into moving parts. Turn defective awnings off so they are without power.



Only specially trained personnel may carry out troubleshooting processes and repairs. In the event of a fault, please always contact

**Customer service team Schenker
Storen Switzerland**
24h-Hotline 0800 202 202

Customers abroad: Please contact your specialist dealer.

9. Repairs

Repairs are necessary if the awning has a defect that makes it impossible to use any more.

A defective awning must not be operated until the defect has been rectified. Disconnect the awning from the power supply and secure it against starting up again.

Repairs may only be carried out by specially trained personnel.

Switzerland: <https://www.storen.ch/de/reparatur/>

Customers abroad: Please contact your specialist dealer.

10. Dismantling and disposal



⚠ DANGER – Electric shock. Work on electrical parts (e.g. motor, cables, etc.) inherently entails the risk of electric shocks. Electrical parts may only be dismantled by correspondingly qualified personnel.



⚠ WARNING – The folding arm is under spring tension! When dismantling the awning, there is an increased risk of injury due to accidental opening of the folding arms. Dismantling only by trained personnel and in open position.



⚠ CAUTION – Risk of injury to hands. Sharp edges and corroded parts increase the risk of injury. It is recommended that appropriately trained personnel dismantle the awning.



The national legal regulations must be observed when disposing of the various components.

11. Declaration of conformity

The declaration of conformity is included in this document on Page 28.

EG Konformitätserklärung / Déclaration de conformité CE / Dichiarazione di conformità CE / EC Declaration of Conformity



EG-Konformitätserklärung

002SSGAM2022 (Original EG-Konformitätserklärung)

Produktbezeichnung: **Schenker Storen Gelenkarmmarkise**

Produkt-Typ:	BGM 6	Balkonmarkise
	CGM 5	Halbkassettenmarkise
	NGM 20	Normmarkise
	KGM 5 KGM 6	Kassettenmarkise

Verwendungszweck: nach EN13561:2015 - Aussenliegender Sonnenschutz

entspricht bei Motorantrieb den Bestimmungen der **Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**,
und der **EMV-Richtlinie 2014/30/EU**.

Insbesondere wurden alle unten aufgelisteten harmonisierten Normen angewandt:

EN 13561:2015	Markisen – Leistungs- und Sicherheitsanforderungen
EN 60335-2-97:2006+A11:2008	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch
+A2:2010+A12:2015	und ähnliche Zwecke, Teil 2-97: Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen, Jalousien und ähnliche Einrichtungen

Bevollmächtigte Person für das Zusammenstellen der technischen Unterlagen gemäss Anhang VII A der Richtlinie 2006/42/EG:

Hersteller: Schenker Storen AG
Stauwehrstrasse 34
CH-5012 Schönenwerd

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:


Stephan Sommerhalder
Leiter Entwicklung


Christian Skolnik
COO

Schönenwerd, August 2023

Anhang I

Einsatzempfehlung Wind

Die Windwiderstandsklassen sind in der Praxis wenig hilfreich. Daher wird hier angegeben, ab welcher Windgeschwindigkeit die Produkte eingefahren werden müssen:

Markisen	Breite (mm)
	alle
Ausfall / Armlänge [mm]	alle
NGM 20	28
BGM 6 CGM 5 KGM 5 KGM 6	38

Tabelle 1 max. zulässige Windstärke in km/h für Markisen

Um die Windstärke ohne entsprechende Messgeräte einschätzen zu können, kann die Beaufortskala zur Einteilung der Windstärke, die nicht auf exakten Messungen, sondern den beobachteten Auswirkungen des Windes basiert, genutzt werden:

Beaufort-Windstärke (mittlere Windgeschwindigkeit)	Wirkung (an Land)
Stärke 0 (< 2km/h)	keine Luftbewegung, Rauch steigt senkrecht empor
Stärke 1 (< 7,5km/h)	Rauch treibt leicht ab, Windflügel und Windfahnen unbewegt
Stärke 2 (< 13km/h)	Blätter rascheln, Wind im Gesicht spürbar
Stärke 3 (< 20km/h)	Blätter und dünne Zweige bewegen sich, Wimpel werden gestreckt
Stärke 4 (< 30km/h)	Zweige bewegen sich, loses Papier wird vom Boden gehoben
Stärke 5 (< 41km/h)	größere Zweige und Bäume bewegen sich, Wind deutlich hörbar
Stärke 6 (< 48km/h)	starke Äste schwanken, Regenschirme sind nur schwer zu halten, Telegrafleitungen pfeifen im Wind
Stärke 7 (< 62km/h)	fühlbare Hemmungen beim Gehen gegen den Wind, ganze Bäumen bewegen sich
Stärke 8 (< 73km/h)	Zweige brechen von Bäumen, erschwert erheblich das Gehen im Freien
Stärke 9 (< 87km/h)	Äste brechen von Bäumen, kleinere Schäden an Häusern (Dachziegel oder Rauchhauben abgehoben)

Tabelle 2 Beaufort-Windstärke und Wirkung an Land

Die Tabelle 1 ist nur gültig unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Montage, Befestigung, Verwendung und Betrieb müssen gemäß der Montage- und Betriebsanleitung erfolgen.
- Die Abmessungen der Produkte entsprechen den technischen Spezifikationen.

Annexe I

Recommandations liées au vent

Les classes de résistance au vent ne sont pas très utiles dans la pratique. C'est pourquoi nous indiquons ici à partir de quelle vitesse de vent les produits ne doivent pas être utilisés:

Stores en toile	Largeur (mm)
	toutes les largeurs
Longueur / longueur de bras [mm]	toutes les longueurs
NGM 20	28
BGM 6 CGM 5 KGM 5 KGM 6	38

Tableau 1 vitesse de vent max. admissible en km/h

Pour estimer la vitesse du vent sans appareil de mesure correspondant, il est possible d'utiliser l'échelle Beaufort en vue de répartir les vitesses du vent qui se fondent sur les effets observés du vent et non pas sur des mesures exactes:

Force du vent Beaufort (vitesse du vent moyenne)	Effet (au sol)
Force 0 (< 2km/h)	Pas de mouvements d'air, la fumée monte verticalement vers le haut
Force 1 (< 7,5km/h)	La fumée est légèrement déviée, les aubages d'éoliennes et les manches à air ne se déplacent pas
Force 2 (< 13km/h)	Les feuilles bruissent, le vent est perceptible sur le visage
Force 3 (< 20km/h)	Les feuilles et les brindilles se déplacent, les banderoles se tendent
Force 4 (< 30km/h)	Les branches se déplacent, le papier lâche quitte le sol
Force 5 (< 41km/h)	Les grosses branches et les arbres se déplacent, le vent est largement audible
Force 6 (< 48km/h)	des branches de large diamètre s'agitent, les parapluies sont difficiles à tenir, les lignes télégraphiques sifflent au vent
Force 7 (< 62km/h)	la marche contre le vent est entravée, des arbres entiers balancent
Force 8 (< 73km/h)	des branches sont susceptibles de casser, la marche contre le vent est très difficile
Force 9 (< 87km/h)	des branches cassent, des maisons sont légèrement endommagées (envols de tuiles ou de cheminées)

Tableau 2 Force du vent Beaufort et effets à terre

Le tableau 1 n'est valable que si les critères suivants sont pris en compte:

- Le montage, la fixation, l'utilisation et la commande sont effectués conformément aux instructions de montage et d'utilisation.
- Les dimensions des produits sont conformes aux spécifications techniques.

Allegato I

Raccomandazione d'uso con vento

All'atto pratico, le classi di resistenza sono poco utili. Per questo qui è indicato a partire da quale velocità del vento è necessario far rientrare i prodotti:

Tende a sole	Larghezza (mm)
	tutti
Lunghezza / Lunghezza del braccio [mm]	tutti
NGM 20	28
BGM 6 CGM 5 KGM 5 KGM 6	38

Tabella 1 max. forza del vento ammessa in km/h (senza i prodotti stabili al vento)

Per poter stimare la forza del vento senza gli strumenti di misurazione appropriati è possibile utilizzare la scala Beaufort, che classifica la forza del vento in base all'osservazione degli effetti del vento, anziché in base a misurazioni esatte:

Forza del vento nella scala Beaufort (velocità del vento media)	Condizioni (a terra)
Forza 0 (< 2km/h)	L'aria non si muove, il fumo sale verticalmente
Forza 1 (< 7,5 km/h)	Il fumo si inclina, segnavento e banderuole sono fermi
Forza 2 (< 13 km/h)	Le foglie frusciano, si avverte il vento sul viso
Forza 3 (< 20 km/h)	Le foglie e i ramoscelli si muovono, si solleva la polvere
Forza 4 (< 30 km/h)	I rami si muovono, la carta si solleva da terra
Forza 5 (< 41 km/h)	I rami grandi e gli alberi oscillano, si sente il rumore del vento
Forza 6 (< 48 km/h)	I rami più grossi oscillano, gli ombrelli tendono a rovesciarsi, i cavi telefonici sibilano nel vento
Forza 7 (< 62 km/h)	Sensibile resistenza camminando nel vento, interi alberi si muovono
Forza 8 (< 73 km/h)	I rami degli alberi si spezzano, camminare all'aperto è molto difficile
Forza 9 (< 87 km/h)	Si spezzano anche i rami più grossi, danni di entità modesta agli edifici (si sollevano tegole o camini)

Tabella 2 Forza del vento nella scala Beaufort ed effetti sul terreno

La tabella 1 sono valide solo se si considerano i seguenti criteri:

- Il montaggio, il fissaggio, l'uso e il funzionamento devono essere eseguiti in conformità alle istruzioni di montaggio e d'uso.
- Le dimensioni dei prodotti sono conformi alle specifiche tecniche.

Annex I

Recommendations for use in wind

The wind resistance classes are not very helpful in a practical sense. That is why we have listed from which wind speeds the products must be retracted:

Awning	Width (mm)
	all
Overhang / arm length [mm]	all
NGM 20	28
BGM 6 CGM 5 KGM 5 KGM 6	38

Table 1 max. permissible wind force in km/h (excluding wind-resistant products)

If an appropriate tool is not available to estimate the wind force, the Beaufort scale can be used to classify the wind force. This is based off the observed effect of the wind rather than exact measurements:

Beaufort wind force (mean wind speed)	effect (on land)
Force 0 (< 2 km/h)	calm, smoke rises vertically
Force 1 (< 7.5 km/h)	Smoke drifts slightly, wind vanes do not move
Force 2 (< 13 km/h)	Leaves rustle, wind can be felt on face
Force 3 (< 20 km/h)	Leaves and small twigs moving, light flags extended
Force 4 (< 30 km/h)	Twigs move, loose paper lifts from the ground
Force 5 (< 41 km/h)	Bigger twigs and trees move, wind can be clearly heard
Force 6 (< 48 km/h)	Large branches in motion, umbrellas used with difficulty; whistling heard in telegraph wires
Force 7 (< 62 km/h)	Resistance felt walking against wind, whole trees moving
Force 8 (< 73 km/h)	Twigs breaking off trees, generally impedes progress
Force 9 (< 87 km/h)	Branches breaking off trees, slight structural damage occurs (tiles or smoke hoods blow off roofs)

Table 2 Beaufort wind force and effects on land

Table 1 is only valid if the following criteria apply:

- Mounting, fixing, use and operation must be carried out in accordance with the mounting and operating instructions.
- The dimensions of the products comply with the technical specifications.

Schenker Storen AG

Stauwehrstrasse 34
5012 Schönenwerd
T 062 858 55 11
schenker@storen.ch

storen.ch

Service 0800 202 202

Schenker
Storen

